

Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Wie arbeitet ihr in Deutschland? Wie sind die Feuerwachen strukturiert? Wie sieht Eure Aus- und Fortbildung aus?

Es gab viele Fragen der tansanischen Kollegen.

Ja, die Situation in Tansanias Feuerwehr ist sehr schwierig. Die Ausstattung ist sehr dürftig, es scheitert schon an der Finanzierung von Kleinigkeiten.

Ohne unsere Hilfe wäre es noch viel schwieriger.

Aber – es gibt auch Möglichkeiten einer Fortbildung, die kostenneutral ist. Bei der Darstellung der Tagesroutine einer deutschen Feuerwache gibt es vieles, was auch in Dar es Salaam hilfreich wäre.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Wie können wir eine deutsche Feuerwehrausbildung bekommen?
Sansibar ist da etwas weiter als die Feuerwehr auf dem Festland.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die Atemschutzwerkstatt in der Hauptfeuerwache in Dar es Salaam

ist das Herzstück der Atemschutztechnik in Tansania. Hier begann alles und alle Probleme, die bei Geräten in den anderen Servicestellen anfallen, müssen hier behoben werden.

Das Gebäude, einst als Feuerwache gebaut, beherbergt nun seit der landesweiten Zentralisierung

- die Hauptfeuerwache
- die Einsatzzentrale für Dar es Salaam sowie eine Katastrophenschutz Einsatzzentrale,
- die Fahrzeugwerkstatt und die Schlauchmeisterei,
- die Büros der Führungskräfte sowie die Abteilung der Brandverhütungsschauen,
- die Feuerwehr Akademie.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Da die Räumlichkeiten nicht ausreichen, muss sicherlich nicht weiter begründet werden. Auch die Räumlichkeiten der Atemschutzwerkstatt sind zu klein. Das führt zu Platzproblemen und Schwierigkeiten in der Aufstellung der Prüfgeräte.

Bei diesem Einsatz wurde ein Quaestor Automatik und ein Prestor aufgestellt und das Personal der Werkstatt darauf eingewiesen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Unser Kompressor „Fundi“ Rainer, ein pensionierte Techniker der Firma Dräger, übernahm die Wartung des Kompressors.

In Deutschland ausgesondert, übernahm dieser nach einer Grundüberholung 2012 noch einmal die Hauptlast in der Befüllung der Atemluftflaschen.

Aber man merkt ihm nun doch das Alter an. Wir werden ihn wohl in den nächsten Jahren einmal austauschen müssen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania



SES Einsatz November 2018

Aber auch andere Werkstätten im Land sollen gewartet und ertüchtigt werden. Das dazu benötigte Material wurde hier für den Abtransport bereit gestellt.

Mit dem Werkstattwagen, einer Spende von **Hamburg Wasser**, bereisten Hartmut und Carsten den Norden Tansanias, um auch hier eine Wartung vorzunehmen, die Werkstätten mit neuen Prüfgeräten zu ertüchtigen und die Feuerwehrleute im Umgang mit Handfunkgeräten im Atemschutzeinsatz zu schulen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die Ziele waren Dodoma, Arusha und Mwanza. Auf dem langen Weg von mehr als 1000 km wurden alle Feuerwachen an der Strecke angelaufen und mit zusätzlichem Gerät versorgt.

Das Bild zeigt die Atemschutzwerkstatt in Arusha, die sich in einem sehr guten Zustand befindet.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die neuesten Werkstätten im Süden und Westen sind noch nicht mit den modernen Prüfgeräten der Serie Quaestor Automatik ausgerüstet worden. Es fehlen noch die notwendigen Spenden aus Deutschland. Manch ausgesondertes Gerät kann hier noch viel Gutes bewirken. Bis dahin arbeiten die Kollegen mit älteren Gerätegenerationen. Hier werden die Mitarbeiter auf den Gerätetyp **EURO Test** geschult. Die Geräte sind alt, erfüllen aber noch ihren Zweck. Sie sind vergleichsweise einfach zu bedienen und benötigen keinen Strom und auch keinen Computer. Wir könnten noch mehr davon gebrauchen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Wir arbeiten als Team. Darin bringt jeder so seine besonderen Kontakte und Fähigkeiten ein.

Carsten Hoening ist sowohl Freiwilliger Feuerwehrmann aus Buxtehude, leitete aber vor seiner Pensionierung die Atemschutzwerkstatt von Shell-Dea in Hamburg.

Er ist von Anfang an mit dabei. Ohne ihn hätten wir unser Atemschutz Projekt nicht starten können.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Carsten und Rainer waren vollauf damit beschäftigt, nach der Schulung in der Übungsphase alle Fragen zu beantworten. Die tansanischen Kollegen sind sehr motiviert und stolz darauf, als Gerätewarte diese für sie neue Technik warten zu dürfen.

Die Motivation war eigentlich nie ein Problem. Schwierigkeiten bereiteten die geringen Sprachkenntnisse im Englisch, aber es gab immer einen Sprachmittler.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Mittagspause in der Kantine der Feuerwache. Junge Frauen haben die Feuerwehrleute als Kunden entdeckt und sich eine einfache Kantine auf dem Gelände der Feuerwache aufgebaut. Gekocht wird auf einem offenen Holzfeuer.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Das Essen ist einfach:

Reis oder Ugali (Maisbrot) mit Bohnen, Fisch oder kleinen Fleischstücken kosten 2.500 Schillingi, etwas weniger als 1 Euro.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



In Sansibar waren einige Um- und Erweiterungsinstallationen geplant. Um die neuen Prüfgeräte bedienen zu können, ist eine konstante Druckluftversorgung notwendig. Dafür benötigt man eine 300 bar Pufferflasche, damit der Kompressor nicht ständig anlaufen muss. Mit dem letzten Container konnten wir solch eine große 50 l Stahlflasche mitschicken, die nun in das Hochdruck Rohrleitungssystem integriert werden musste.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Dazu kamen die neuen Anschlüsse für den Quaestor Automatik und den Prestor.
Das Bild zeigt den fertigen Aufbau in der Werkstatt.
Als Computer dient ein Laptop, der bei einem Stromausfall nicht sofort abstürzt.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Der technische Aufbau ist aber nur der Anfang. Das Personal, bisher nur auf den **EURO Test** geschult, musste nun den Umgang mit den modernen Geräten erlernen.

Neben dem eigentlichen Umgang gehörte auch die Fehlersuche dazu. Wir sind in Hamburg viel zu weit weg, um dann helfen zu können.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Uns überraschte es nicht, dass die junge Tansanierin sich als die bessere Technikerin erwies. Oft haben die Frauen die bessere Geduld und den Ehrgeiz, besonders gut zu sein.

Von den Kollegen beobachtet, erlernte sie rasch alle notwendigen Arbeitsschritte.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Als große Hilfe erwies sich Christian. Er ist kein Feuerwehrmann, sondern Techniker aus der Atemschutzwerkstatt der Feuerwehr Hamburg.



Mit einer Engelsgeduld hatte er ein gutes Handling im Aufbau der Prüftechnik, beseitigte kleinere Fehler in den alten Geräten und übernahm auch die Schulung des Personals.

Ein Gewinn für unser Team.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Und immer wieder gespannte Aufmerksamkeit bei der Einweisung.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die Feuerwehrschiele auf Sansibar in der Inselmitte erhielt einen kleinen Atemluftkompressor. Damit soll die erneute Befüllung der Übungs-Atemluftflaschen vor Ort möglich werden, damit die Transportfahrten zur Werkstatt in Sansibar Stadt unnötig werden.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die Installation ist fertig. Der Kompressor arbeitet verlässlich. Leider ist der Endabschalter, der das Gerät bei 300 bar abschaltet, kaputt gegangen und muss erneuert werden.

Das Teil kann nur in Deutschland besorgt werden, wir sind aber dran.

Die Reparatur werden wir beim nächsten Besuch in Tansania erledigen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Einsatzstellen Funk

ist in Europa selbstverständlich. So ist eine ständige Kommunikation des Angriffstrupps mit dem Gruppenführer und dem Maschinisten gewährleistet.

Durch die Umstellung der Funkgeräte auf Digitaltechnik konnten wir schon ca. 200 Geräte nach Tansania versenden.



Im ersten Schritt schulte Hartmut die Tansanier im Umgang mit dem Gerät.



Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Es war wie in Deutschland. Anfangs gibt es eine Scheu, in das Gerät zu sprechen. Dieses verliert sich aber rasch.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Wie so oft sind es gerade die jungen Frauen, die sich trauen und erste Rückmeldungen formulieren und absetzen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Der nächste Schritt sollte eine Wiederholung sein. Der Umgang mit dem Atemschutzgerät, insbesondere das Entkuppeln der Mitteldruckleitung unter Druck.

Diese Handlung muss beherrscht werden, wenn bei einem verunfallten Kollegen ein anderes Gerät angeschlossen werden soll.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Search and Rescue

Wie kann ein Raum rasch nach Personen abgesucht werden?

Hartmut war in seinem Element, die junge Kollegin leicht amüsiert.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Von der Theorie in die Praxis. Die Atemschutz Geräte werden angelegt und auf dem Hof beginnt eine praktische Übung.





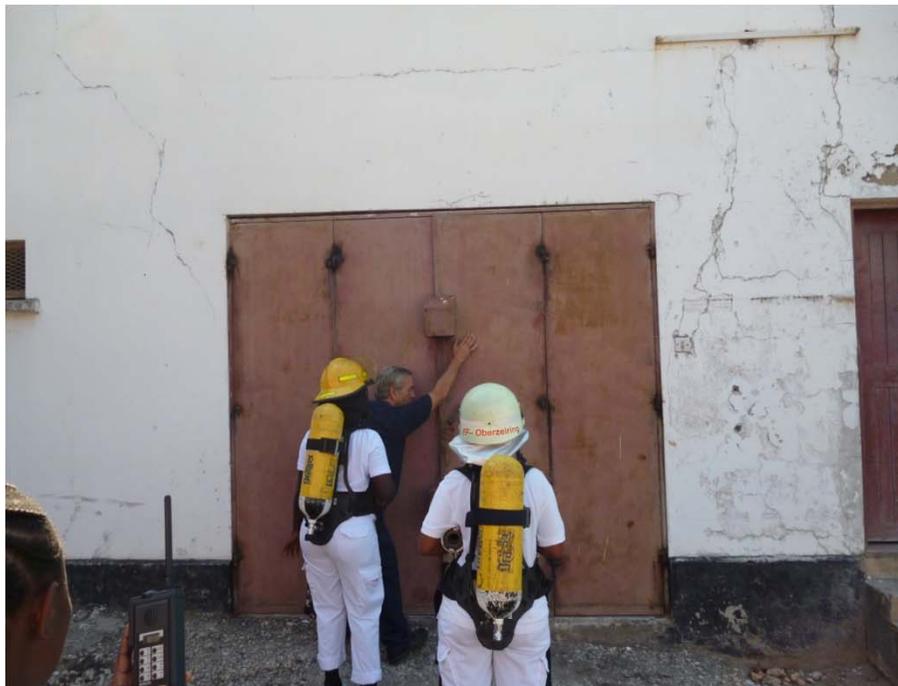
Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die Tür wird auf Wärme abgetastet. „Ist sie warm, wird dahinter ein größeres Feuer sein“!

Die Schlauchmeisterei ist, wie fast alle Werkstätten, sehr voll. Das Absuchen wird schwierig werden.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die Schulung ist beendet. Die Teilnehmer verabschieden sich von Hartmut. Eine neue Gruppe wartet auf ihn.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Im Norden des Landes

Diese Bilder stammen aus Mwanza. Eine kleine Wache, keine Schulungsräume. Die Ausbildung wird in die Fahrzeughalle verlegt.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Die Rettungstrupps finden einen verunfallten Kollegen im Kompressorraum und retten ihn mit einem Bergungstuch.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Auch in der Feuerwache in Arusha müssen Räume der Feuerwache genutzt werden. Hier erfolgt eine „Crash-Rettung“. Mit einer Bandschlinge wird der Verunfallte rasch aus dem Gefahrenbereich gezogen und draußen auf eine Klapptrage umgelagert.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania



SES Einsatz November 2018

Absturzsicherung/Selbstrettung

ist ein neues Thema für die Kollegen in Tansania. Durch die Überlassung von Gerät aus Hamburg war es nun möglich, eine erste Grundausbildung durchzuführen.

Das Wichtigste ist zuerst das Erlernen von verschiedenen Knoten. Auf diese muss sich der Feuerwehrmann verlassen können.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Danach erfolgt das Anlegen des Harness. Diese Gurte ermöglichen ein sicheres Arbeiten in größeren Höhen, aber auch in Tiefen, z.B. Brunnenschächten.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Basiseinweisung in dem Bereich **Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen**

Der Rollgliss ist dabei ein wichtiges System, Personen anzuheben und aus gefährlichen Lagen abzuseilen oder herauszuheben.

Dieses kann durch fremde Hilfe geschehen, aber auch durch die Person selbst vorgenommen werden.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Im Rahmen des Umgangs mit dem Rollgliss wurde jeder Teilnehmer einmal in die Höhe gezogen und gesichert abgelassen worden.

Hierbei konnten alle die ersten Erfahrungen mit freiem Hängen in einem Gurt machen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Mit einer Schleifkorbtrage können handlungsunfähige Personen abgeseilt werden.

In der Übung werden diese durch ein 2. Sicherungsseil (grünes Seil) noch zusätzlich gesichert.

Die Sicherheit steht immer an erster Stelle.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Alle Lehrgangsteilnehmer mussten vom 2. Tag an weiß tragen. Die ehemalige Rettungsdienstbekleidung aus Hamburg macht auf der überfüllten Feuerwache optisch deutlich, wer Lehrgangsteilnehmer ist und wer nicht dazu gehört.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Der 2. Kurs war bereits von Anfang an in weiß eingekleidet worden.

Hier werden die Harness angelegt und die Teilnehmer lernen, sich gegenseitig auf Sicherheit zu kontrollieren.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Vorn oder hinten eingehakt? Was ist praktischer, wie wirkt sich die Befestigung auf die Arbeitsmöglichkeit aus?





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

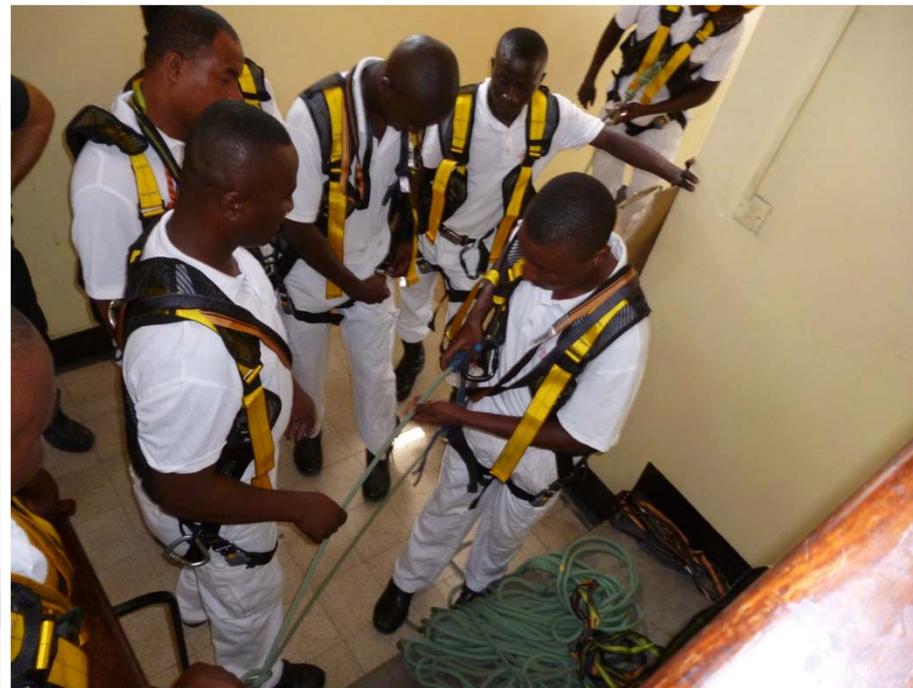
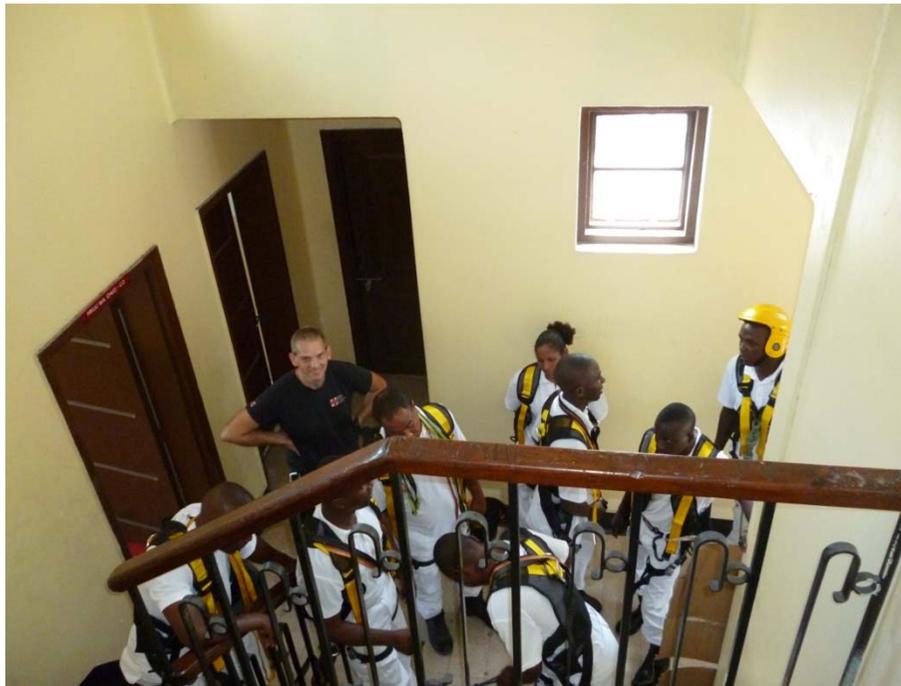
SES Einsatz November 2018



Es gibt keine Übungsanlage, es muss improvisiert werden.

Wie kann man sich auf hohen Einsatzstellen, z.B. Dächern gegen Herabfallen sichern?

Am Treppengeländer wird der Aufbau eines Sicherungssystems geübt.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Eine besondere Herausforderung war der Einblick in die Seilzugangstechnik

Wie kann man an einem einzelnen Seil hochklettern?

Der Einsatz eines dünnen zweiten Seiles, zusammen mit einer besonderen Klettertechnik macht es möglich.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Vom Festland nach **Sansibar**.
Hier gibt es keinen Übungsturm und auch keinen Skylift.
Also muss erst einmal die Dachkonstruktion der Feuerwache 2 in Sansibar Stadt „herhalten“.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Für die Übungen der Selbstrettung mit dem Feuerwehr Sicherheitsgurt nutzten wir eine herumliegende Platte und den Zaun.

Gerade auf der Schrägen können die Teilnehmer ungefährdet die Funktionsweise des Sicherheitsgurts erproben.

Sie lernen dabei das Handling, aber auch das Vertrauen in sich und ihre erlernten Techniken.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania



SES Einsatz November 2018

Nach der Schräge kommt die senkrechte Wand. Wilko machte es vor, die Teilnehmer, nun schon mutiger geworden, machten es nach.

Leider fehlten für weitergehende Übungen die Einrichtungen.

Viele der bisherigen Übungen waren nur durch Material Spenden der Firmen:

- **Petzl Deutschland**,
- **Hanse Climbing GmbH Hamburg** und der
- **Werkfeuerwehr E.ON BKK**

ermöglicht worden.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Der Löschangriff

Eigentlich sollte Kevin Übungen im Atemschutzbereich machen. Das war die ursprüngliche Planung. Aber es gab andere Wünsche.

Aufgrund der Spenden aus Hamburg verfügt die Feuerwehr in Sansibar nun auch über deutsche wasserführende Schläuche und Armaturen, deren Kupplungen anders funktionieren als die japanischen und englischen Ausführungen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



So werden deutsche Schläuche mit einer Storz Kupplung doppelt gerollt und ausgeworfen.

Die englischen Schläuche werden dagegen einfach gerollt und abgewickelt.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Das richtige Auswerfen ist nicht besonders schwer, erfordert aber etwas Übung, wenn der Schlauch dabei in die richtige Richtung rollen soll.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Danach erfolgte der richtige Umgang mit den Strahlrohren B und C.
Gerade beim B-Rohr ist der Wasserdruck sehr stark, man benötigt eigentlich 3 Mann.
Der richtige Einsatz des Stützkrümmers lenkt den Druck gegen den Boden, es wird deutlich einfacher.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Von der Theorie zur Praxis:

Zuerst müssen 3 Feuerwehrleute den B-Schlauch bändigen, danach zeigt Kevin die Wirkungsweise des Stützkrümmers.

Alles Neuigkeiten für die tansanischen Kollegen, die die deutsche Technik bisher nicht kannten.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Wie baue ich mir aus den Standardgeräten einen provisorischen Wasserwerfer?
Auch hier wurden diese einfachen Übungen bestaunt.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Strahlrohrtraining gehört zu jeder Grundausbildung.

Wie gehe ich vor und wie kann ich mich mit dem Sprühstrahl bei einer Durchzündung selbst schützen?





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania



SES Einsatz November 2018

Diese **Turbinen Tauchpumpe** kam aus Hamburg.
Aber keiner in Sansibar hatte sie verstanden.
Die sehr einfach aufgebaute Pumpe wird mit
dem Wasser aus der Pumpe des Löschfahrzeuges
angetrieben (blauer Teil).
Die darunter liegende eigentliche Pumpe (roter
Teil) saugt das Wasser an der Unterseite an und
drückt es in die linke B-Leitung.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



In einem kleinen Wasserbecken auf dem Gelände wurde die Wirkungsweise der Pumpe erprobt.

Das Löschfahrzeug mit seinem Wassertank und der Fahrzeugpumpe besorgte den Pumpenantrieb und schon sprudelte unsere Tauchpumpe.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Da diese nicht saugt, sondern drückt, kann sie aus größeren Tiefen fördern.
Eingetaucht ins Becken demonstrierte sie ihre Arbeitsweise.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018

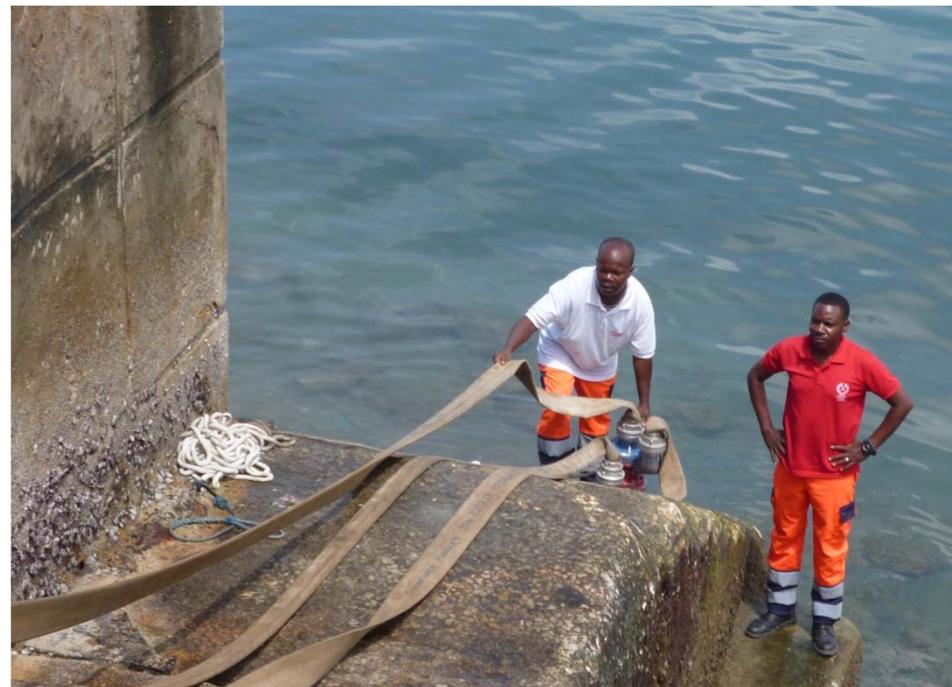
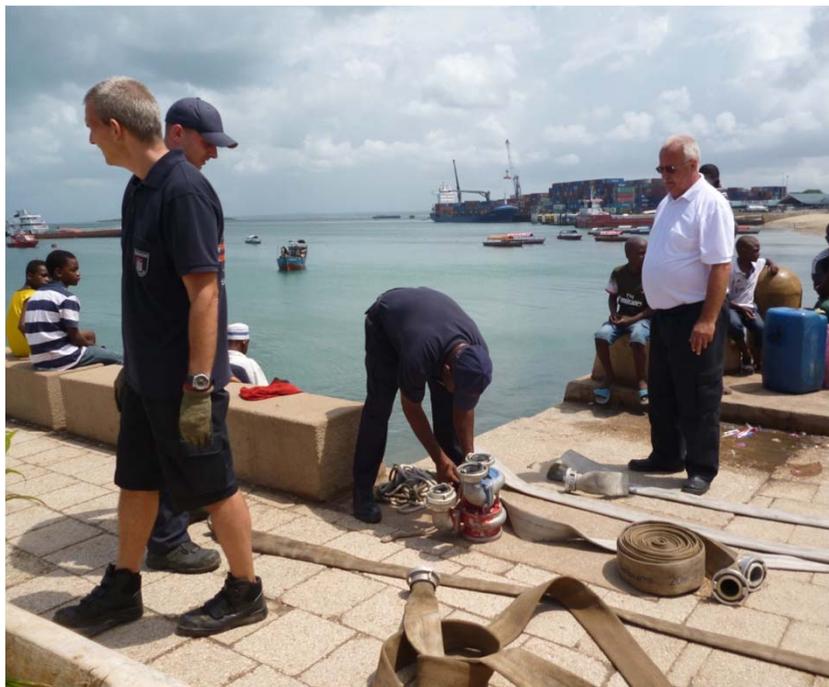


Nun aber zur praktischen Anwendung.

Stonetown am Hafen hat noch kein nutzbares Hydrantennetz. Daher wird, wo es geht, auf Meerwasser zurückgegriffen.

Und genau dieses haben wir erfolgreich am Hafen ausprobiert.

Das Löschfahrzeug stand an der Straße, wir benötigten für den Pumpenanschluss 2 B-Längen.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Und es funktionierte sehr gut.
Deutsche Touristen gesellten sich dazu –
einer war auch ein Freiwilliger
Feuerwehrmann aus Deutschland.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania



SES Einsatz November 2018

Es gab ein Problem, die Rückführung des Antriebswassers in den Fahrzeugtank. Da haben die Fundis (Techniker) mit einem normalen E-Schweißgerät eine Storzkupplung mit dem japanischen Gegenstück „zusammengebraten“.





Feuerwehr Kooperation Hamburg – Tansania

SES Einsatz November 2018



Aloha Heja He

... und wenn Du mich fragst, wo es am
Schönsten war, so sag ich

Tschüß Mohamed, wir kommen wieder.

